

atemweg

performance

18. Mai 2011 Aufbahrungsraum, Biel. – Im Rahmen der Ausstellung «rückwärts»- kuratiert von Monsignore Dies – Dauer ca. 25 Minuten

Gegebenheit — Zum Abschluss der Ausstellung im Aufbahrungsraum entwickeln wir eine neue Performance.

Räumliche Situation — Zwischen dem Aufbahrungsraum und dem Centre Pasquart. Ein asphaltierter und überdachter Durchgang ca. 4 x 4 x 12 Meter.

Material und Vorbereitung — Eine kleine Spiegelscherbe, Hammer und Meissel. Der Umriss der Spiegelscherbe wird auf den Asphalt übertragen.

Ablauf — Y tritt auf, legt sich auf den Boden und platziert die Spiegelscherbe auf seine Brust, so, dass die Bewegungen vom Atmen und Herzschlag als Zittern im Spiegelbild wahrnehmbar sind. X tritt auf mit Hammer und Meissel. Er beginnt die vorgezeichnete Silhouette der Spiegelscherbe aus dem Asphalt zu schlagen. Die Schläge hallen laut im Durchgang. X meisselt bis er eine Tiefe von ca 8 cm erreicht und holt dann die Spiegelscherbe, die auf Y's Brust liegt. Y steht auf und tritt ab. X passt die Form an, bis der Spiegel genau hinein passt und verlässt ebenfalls den Ort. Einen Tag später legt X die Spiegelscherbe in die Form und fixiert sie mit Silikon.

